

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 1 (1894)

Heft: 8

Artikel: Ein gutes Fleckwasser

Autor: S.T.Z.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-628023>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

weisse Kamin an.

Euchst bei solchem weissen Muffen einig Kalkwasser ein weisses Blei-
Kopflay, so man Aufhänger zu machen.

Wasserdichte Gewebe.

Nach einem amerikanischen Patente werden die gewobten Tücher ein
Drill, weisse Tücher einig Kupfer mit einem Mischung von Zinnpulver
mit spanisch Weis, Zinn, Zinn, Kalk oder Zinnstein. Die Zinnpulver
kann mit Muffen gelöst, aufgetragen sind mit einem Löss oder aufgetragen
Kalkmasse, 100 Gr. Zinn (Zinn u. f. w.) angewandt. Nach vollständigem Auf-
wecken füllt das Gewebe einige Stunden mit Zinn, dann 2 1/2 % Zinn-
pulver und etwas Kalkmasse beigemischt ist.

S. T. Z.

Ein gutes Fleckwasser.

Man nehme ein Gefäß voll weissen Kalkpulver und ein Gefäß
voll Salz, fülle das ganze in einem Glase tüchtig zusammen und
wende es mit einem Besen oder weissen Löss an. Mit dieser
Mischung kann man alle Fett- oder Oelflecken u. f. w. entfernen. Flecken
von Holz und Glas auf die müssen erst ein wenig Löss angesetzt
werden.

S. T. Z.

Patentanmeldungen.

Nr. 20. No 8097. 18. Mai 1894.- Schaffmaschine - Schelling & Häubli.

Horgen (Zürich, Schweiz)

Nr. 20 No 8150. 31. März 1894.- Ladenge triebe für Muffen zur Herstellung von
Fischplättlingen (Plüsch) - Rumpf, Wilhelm, Bismarck, Bismarck-
strasse 358, Lambrecht, (Bayern, Deutschland).